



www.besser-zusammen-leben.bayern

Kommunalwahl  
15. März 2020



IHR BÜRGERMEISTER  
**MARTIN PANTEN**  
Besser.Zusammen.Leben.



VERMELDUNGEN

# Liebe Parkstettenerinnen, liebe Parkstettener,

am Sonntag, den 15. März 2020, finden Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen statt.

Die Mitglieder des SPD Ortsvereins und die Freunde und Unterstützer der Freien Wählergemeinschaft Parkstetten (FWG) haben für Sie wieder einstimmig einen überparteilichen Wahlvorschlag erstellt.

Parteien und Wählergruppen sind wichtig und für eine funktionierende Demokratie unerlässlich. Sie sind notwendig – auch um Wahlvorschläge anzubieten.

**Nach unserer Auffassung hat einseitiges Parteidenken in der Kommunalpolitik nichts verloren.**

Deshalb haben wir auf unserer offenen Liste eine bunte Mischung von Bewerbern zur Auswahl gestellt. 16 integre Frauen und Männer bewerben sich auf der SPD/FWG-Liste um Gemeinderatssitze.

Nehmen Sie sich bitte Zeit und wählen Sie die nach Ihrer Ansicht am besten geeigneten Personen aus.

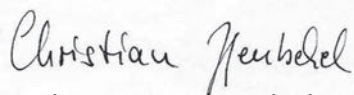
Martin Panten ist unser Kandidat für das Bürgermeisteramt. Wir sind überzeugt, dass er nicht zuletzt aufgrund seiner beruflichen Erfahrungen hervorragend für diese wichtige Aufgabe geeignet ist.

Auf den nächsten Seiten stellen wir Ihnen Martin Panten und unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat und den Kreistag vor. Auch Ideen für die Zukunft unserer Gemeinde werden Sie finden.

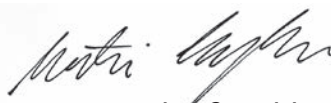
**Bitte gehen Sie am 15. März zum Wählen. Sie bestimmen die Frauen und Männer, die in den nächsten sechs Jahren die richtungweisenden Entscheidungen für unsere Gemeinde treffen werden.**

Danke!

Ihr



Christian Hentschel  
Sprecher FWG Parkstetten



Martin Schießwohl  
Stellv. SPD-Ortsvorsitzender



## **Alfons Schießwohl Altbürgermeister und ehemaliger Kreisrat Ehrenbürger von Parkstetten**

*Liebe Parkstettenerinnen und Parkstettener,*

*als ehemaliger Bürgermeister von Parkstetten möchte ich Ihnen den Bürgermeisterkandidaten Martin Panten für das Amt des Ersten Bürgermeisters ans Herz legen.*

*Er ist mit seiner außergewöhnlichen Verwaltungskarriere, welche in seiner langjährigen Tätigkeit bei der Bayer. Staatsregierung gipfelte, und mit seiner Vernetzung in andere Behörden als Bürgermeister eine einmalige Chance für unsere Heimatgemeinde.*

*Ich kenne ihn, auch durch seine Arbeit im Gemeinderat, als ehrlichen, offenen und vertrauenswürdigen Menschen, der gemeinsam mit dem Gemeinderat Parkstetten in eine gute Zukunft führen kann.*



## Wir kämpfen gemeinsam für die Sache.

Wir gehen respektvoll miteinander um und arbeiten Hand in Hand an der besten Sachentscheidung.

## Wir stehen für Offenheit.

Wir gehen auf die Leute zu und hören uns ohne Vorbehalte die Anliegen, Sorgen und Nöte eines Jeden an.

## Wir stehen für Transparenz.

Entscheidungen werden offen diskutiert, alle Informationen und Argumente werden auf den Tisch gelegt und am Ende wird jede Entscheidung gemeinsam getroffen. Niemand wird schief angesehen, wenn sie oder er offen eine andere Meinung vertritt. Das verstehen wir unter Basisdemokratie und Toleranz.

## Das sind wir.

Davon werden Sie profitieren, wenn Sie die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD/FWG wählen:

Wir werden uns Zeit nehmen und auch Ihre Wünsche und Sorgen unvoreingenommen anhören – wir sind für alle Bürger da. Wir werden uns bemühen Lösungen in Ihrem Sinne zu finden.

Entscheidungen werden rechtzeitig transparent gemacht – Ihre Meinung ist uns wichtig.

## Das WIR zählt.

**Besser.Zusammen.Leben.**  
**#Parkstetten**



# Liebe Parkstettenerinnen, liebe Parkstettener,

unsere Gemeinde steht vor der Kommunalwahl – und Sie treffen die Entscheidung zwischen mehreren Kandidaten für das Amt des Ersten Bürgermeisters.

Seit mehr als 20 Jahren bin ich in Parkstetten gesellschaftlich und kommunalpolitisch tief verwurzelt. Ich bin in einer Vielzahl von Vereinen aktiv und war bereits viele Jahre im Gemeinderat und im Pfarrgemeinderat tätig.

Meine über 35-jährige Erfahrung in unterschiedlichen Verwaltungsbereichen der Stadtverwaltungen München und Straubing, im Bayerischen Innenministerium und derzeit im Bayerischen Landesamt für Asyl und Rückführungen, davon mehr als die Hälfte in Führungspositionen, will ich zum Wohl unserer Heimatgemeinde zukünftig einbringen.

Ich bewerbe mich sehr gerne um diese verantwortungsvolle und herausfordernde Aufgabe.

Ich freue mich, Sie zusammen mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten des überparteilichen Wahlvorschlags des Ortsvereins der SPD Parkstetten und der Freien Wählergemeinschaft Parkstetten (SPD/FWG) in den nächsten Wochen bei unseren Hausbesuchen, Info-Ständen und Wahlversammlungen kennenzulernen. Zögern Sie nicht, uns anzusprechen. Wir freuen uns über jeden persönlichen Dialog.

Ich bitte Sie um Ihre Stimme bei der Bürgermeisterwahl am 15. März 2020.

Ihr



## Ich stelle mich vor:

51 Jahre, seit 1998 verheiratet mit Katrin, zwei Söhne, Sebastian (17) und Florian (14)

Seit 2012 Inhaber der Verdienstmedaille in Silber der Gemeinde Parkstetten.

1984 Ausbildung und Tätigkeit bei der Stadtverwaltung München im mittleren Verwaltungsdienst

1993 Studium für den gehobenen Verwaltungsdienst und Tätigkeit bei den Stadtverwaltungen München und Straubing (ab 1997)

2010 Berufung ins Bayer. Innenministerium

2015 Qualifizierung für den höheren Staatsdienst und Tätigkeiten im Bayer. Innenministerium und als Abteilungsleiter im Bayer. Landesamt für Asyl und Rückführungen (seit 2018) – [www.lfar.bayern.de](http://www.lfar.bayern.de)



[www.martin-panten.de](http://www.martin-panten.de)

## Bürgerschaftliches Engagement:

- 1997 – 2013 Jugendschöffe an den Amtsgerichten München und Straubing
- 2002 – 2011 Gemeinderat und Jugendsprecher der Gemeinde Parkstetten und ab 2008 auch Fraktionssprecher
- 2004 – 2013 Mitglied des Pfarrgemeinderates der Pfarrei St. Georg und zuletzt stellvertretender Pfarrgemeinderatssprecher
- seit 2002 Ortsvorsitzender der SPD Parkstetten
- 1987 – 1996 Mitglied des katholischen Jugendverbandes Junge Aktion der Ackermann-Gemeinde, zuletzt Bundessprecher ([www.junge-aktion.de](http://www.junge-aktion.de))
- seit 1996 Mitglied des Bundesvorstands und stellvertretender Bundesvorsitzender (seit 2013) des katholischen Verbandes Ackermann-Gemeinde ([www.ackermann-gemeinde.de](http://www.ackermann-gemeinde.de))

## Mitgliedschaften:

- Freiwillige Feuerwehr Parkstetten
- Förderverein Kindergarten Parkstetten e.V.
- Förderverein Dr.-Johann-Stadler Grund- und Mittelschule e.V.
- Donauschützen Reibersdorf e.V.
- RSV Parkstetten 1946 e.V.
- Tennisclub Parkstetten e.V.
- Obst- und Gartenbauverein Parkstetten e.V.
- SPD-Ortsverein Parkstetten
- Ackermann-Gemeinde
- Deutsches Jugendherbergswerk
- Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

## Hobbys:

Skifahren, Laufen, Volleyball, Tanzen, Musik auflegen

## Besser.Zusammen.Leben #Parkstetten

Unsere Gemeinde ist unsere **Heimat**. Unser **unmittelbares Lebensumfeld** zu gestalten und weiter zu entwickeln, ist eine **große Verantwortung**.

Wir brauchen ein **besseres Zusammenleben** in Parkstetten. Betroffene müssen wir zu Beteiligten machen. **Mehr WIR** und **weniger ICH**. Ich werde einen **offenen, ehrlichen und respektvollen Umgang** mit allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern pflegen.

Als Ihr Bürgermeister werde ich zusammen mit dem neuen Gemeinderat anpacken:

- engagierten **Naturschutz** und moderne **Land- und Forstwirtschaft** vernünftig zusammenführen
- **Wohn- und Unterstützungsmöglichkeiten** für unsere älteren oder körperlich eingeschränkten Mitbürgerinnen und Mitbürger entwickeln
- die **Vereinsvielfalt** zusammenführen und vernetzen
- den **Schulstandort Parkstetten** langfristig sichern
- die Förderung unserer Kinder in der **Kindertagesstätte** und in der **Kinderkrippe** ausbauen
- eine bedarfsgerechte **Betreuung der Kinder auch in den Ferien** anbieten
- die schnelle **Fertigstellung des Hochwasserschutzes** vorantreiben
- Landwirte und Grundbesitzer partnerschaftlich in alle Maßnahmen der nachhaltigen **Dorfentwicklung** und in den Ausbau der Infrastruktur einbinden
- Parkstetten für **Gewerbe und Handel** attraktiv gestalten
- **Gemeindepolitik und geordnete Gemeindefinanzen** für alle interessant und transparent machen
- eine **Gemeindeparterschaft** mit einer vergleichbaren Gemeinde in Europa anstreben

*Ich bitte Sie dafür um Ihr Vertrauen  
und Ihre Unterstützung.*



## Christian HENTSCHEL Gemeinderat

Listenplatz 2

47 Jahre, verheiratet, 1 Sohn, Polizeibeamter Kriminalpolizeiinspektion Straubing im Kriminaldauerdienst, Kriminalhauptkommissar, Dipl. Verwaltungswirt (FH)

### Meine Ziele und Schwerpunkte für Parkstetten:

- Gemeinschaft in Dorf und Verein
- Förderung des Vereinslebens
- altersgerechtes Wohnen
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie

### Mitgliedschaften:

RSV Parkstetten, TC Parkstetten, FC Bayern Fanclub Parkstetten

### Ehrenämter:

Abteilungs- und Sportübungsleiter Fit&Aktiv beim RSV Parkstetten, Sprecher FWG Parkstetten, Sportübungsleiter und Inhaber Trainerlizenz Fußball (Breitensport Jugend)



## Artur BRAUN

Listenplatz 3

50 Jahre, Roithof, verheiratet, 2 Söhne  
Landwirtschaftsmeister und Energiewirt

### Meine Ziele und Schwerpunkte für Parkstetten:

- Natur- und Umweltschutz
- Landwirtschaft
- Förderung und Ausbildung der Kinder in Schule und Kindergarten

### Mitgliedschaften:

Donauschützen Reibersdorf (Beisitzer in der Vorstandschaft), FF Reibersdorf, FF Parkstetten, Förderverein Kindergarten Parkstetten, Jagdgenossenschaft Parkstetten, Ring junger Landwirte, Maschinenring Straubing

### Ehrenämter:

Ortsobmann Waldbesitzervereinigung Mitterfels, Ortsfachwart Verband Bayerischer Zuckerrübenanbauer

## Claudia KÖHLER

Listenplatz 4

46 Jahre, verheiratet, 2 Söhne, Unternehmerin – mittelständischer Betrieb mit 30 Mitarbeitern (Anlagentechnik, Lüftungsbau)

### Meine Ziele und Schwerpunkte für Parkstetten:

- aktives Mitgestalten an der Gemeindegukunft durch ein offenes, ehrliches Miteinander
- Ausbau unseres Gewerbestandortes, Ausweisung neuer Gewerbegebiete
- Nahversorgung im Ort aufrecht erhalten bzw. erweitern
- familien- und altersgerechtes Leben im Ort attraktiv gestalten
- Gastronomie und Wirtshauskultur wieder aufleben lassen
- das Gemeindeleben miteinander wieder mehr in den Vordergrund bringen
- gerne bin ich jederzeit Ansprechpartnerin für alle Einwohner mit Sorgen oder einem Anliegen

### Mitgliedschaften:

Fördermitglied RSV Parkstetten, FF Parkstetten und TC Parkstetten



## Matthias KÖPPL

Listenplatz 5

33 Jahre, ledig, Logistikmeister

### Meine Ziele und Schwerpunkte für Parkstetten:

- Mir ist es wichtig Parkstetten attraktiv zu gestalten für Jung und Alt.
- bezahlbaren Wohnraum für ältere Menschen zu ermöglichen
- Für die Jugend gibt es im Herzen von Parkstetten nicht viele Möglichkeiten, dies sollte man ändern.

### Mitgliedschaften:

FF Parkstetten (Zugführer, Maschinist, Ausbilder)

### Ehrentämter:

Ehrenamtlich beim BRK Straubing Rettungsdienst seit meines Wehersatzdienstes vor 13 Jahren.





## Anita SPARRER

Listenplatz 6

53 Jahre, verheiratet, 1 Sohn, 1 Tochter, Medienberaterin

### Meine Ziele und Schwerpunkte für Parkstetten:

- bezahlbaren Wohnraum auch für Einzelpersonen
- barrierefreie Wohnlösungen für Senioren
- Ehrenamt und Vereinsleben als Stütze der Gesellschaft fördern
- ein lebens- und liebenswertes Parkstetten für ALLE Generationen

### Mitgliedschaften:

KDFB Parkstetten (18 Jahre Vorstandschaft)

### Ehrenämter:

Parkstettener Basar-Team (seit 27 Jahren, seit 18 Jahren Leiterin)

Das Basar-Team unterstützt Vereine und Institutionen der Gemeinde – speziell im Kinder- und Seniorenbereich!

Redaktionsteam „Parkstettener Gemeindebote“



## Martin SCHIEßWOHL Gemeinderat

Listenplatz 7

49 Jahre, verwitwet, 2 eigene Töchter, 2 Jungs und 1 Tochter (Patchworkfamilie), Leitender Bankdirektor, Senior Vice President

### Meine Ziele und Schwerpunkte für Parkstetten:

- als Finanzexperte und Gemeinderat weiterhin die finanzielle Situation von Parkstetten im Blick haben und fachlich unterstützen
- in die Entwicklung von Parkstetten aktiv einbringen
- **Zusammen MEHR erreichen!**
- In der Kommunalpolitik hat reines Parteidenken „nichts zu suchen“, hier ist übergreifendes Denken gefordert!

### Mitgliedschaften:

SPD Parkstetten, FC Bayern Fanclub (Gründungsmitglied), FF Parkstetten (Fördermitglied), RSV Parkstetten, TC Parkstetten, Donauschützen Reibersdorf

### Ehrenämter:

Bayerisches Rotes Kreuz Straubing (Fördermitglied), SPD Kreisverband Straubing-Bogen (stellv. Vorsitzender)



## Uwe GRABNER

Listenplatz 8

48 Jahre, verheiratet, 1 Sohn, 1 Tochter  
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht und Strafrecht

### Meine Ziele und Schwerpunkte für Parkstetten:

- Verbesserung der gemeindlichen Infrastruktur
- Verbesserung der gemeindlichen Kommunikation

### Mitgliedschaften:

RSV Parkstetten (Jugendtrainer), Förderverein Dr.-Johann-Stadler Grund- und Mittelschule Parkstetten, SPD Parkstetten (Kassier)

### Ehrenämter:

Mitglied des Stiftungsrates der Ursulinen Schulstiftung, Elternsprecher am Anton-Bruckner-Gymnasium, Mitglied des Kinderschutzbundes Straubing, Wasserwacht Straubing, Förderverein FTSV/NLZ Straubing Volleyball, FTSV Straubing



## Katrin PANTEN Gemeinderätin

Listenplatz 9

47 Jahre, verheiratet, 2 Söhne, Regierungsamtfrau beim Landratsamt  
Straubing-Bogen, Diplom-Verwaltungswirtin (FH)

### Meine Ziele und Schwerpunkte für Parkstetten:

- Beteiligung und Dialog der Bürgerinnen und Bürger bei der Entwicklung der Gemeinde
- Offenheit und Transparenz der Entscheidungen im Gemeinderat

### Mitgliedschaften:

RSV Parkstetten, Donauschützen Reibersdorf, TC Parkstetten, Förderverein Kindergarten Parkstetten, Förderverein Dr.-Johann-Stadler Grund- und Mittelschule, OGV Parkstetten, SPD Parkstetten, Deutsches Jugendherbergswerk, KDFB Parkstetten (Beisitzerin in der Vorstandschaft)

### Ehrenämter:

Parkstettener Basar-Team, Elternbeirat Anton-Bruckner-Gymnasium, Mitglied Vorbereitungsteam Kultur- und Bildungstage der Ackermann-Gemeinde im Kloster Rohr





## Christian STAHL

Listenplatz 10

35 Jahre, Fischerdorf, verheiratet, Landwirtschaftsmeister

### Meine Ziele und Schwerpunkte für Parkstetten:

- gute Lebensbedingungen für Jung und Alt
- gesundes Wachstum mit soliden Finanzen
- Stärkung und Förderung der Dorfgemeinschaft
- Voranbringen des Hochwasserschutzes
- Landwirtschaft, Umwelt und Naturschutz

### Mitgliedschaften:

FF Parkstetten, Jagdgenossenschaft Parkstetten, Club der Landwirte, Ring junger Landwirte

### Ehrenämter:

FF Parkstetten (Gruppenführer, Atemschutzausbilder, Maschinistenausbilder),  
Katastrophenschutz LKR. SR-BOG (UG-ÖEL)



## Hans-Jürgen HASELBECK

Listenplatz 11

47 Jahre, Unterharthof, verheiratet, 1 Sohn, 1 Tochter,  
Projektleiter im Sondermaschinenbau, Nebenerwerbslandwirt

### Meine Ziele und Schwerpunkte für Parkstetten:

- Verantwortung übernehmen statt kritisieren
- Parkstetten weiterentwickeln zur Wohlfühlgemeinde für Jung und Alt
- Dialog zwischen Bevölkerung und Landwirtschaft
- Ausbau des Radwegenetzes

### Mitgliedschaften:

FF Parkstetten, Jagdgenossenschaft Parkstetten (Beisitzer), Vorwaldschützen Steinach (Vorstandschafft)  
Reservistenkameradschaft, Marianische Männerkongregation

### Ehrenämter:

Jugendbetreuer bei den Vorwaldschützen Steinach

## Ulrike FUCHS

Listenplatz 12

48 Jahre, verheiratet, 1 Tochter, 1 Sohn  
Oberstudienrätin FOS/BOS Straubing

### Meine Ziele und Schwerpunkte für Parkstetten:

- Verbesserung der Kommunikation Gemeinde – Bürger
- Erhalt des dörflichen Zusammenhalts / Neubürger ins Dorfleben einbinden
- Innenentwicklung des Orts, Infrastruktur erhalten
- Erhalt der Dr.-Johann-Stadler-Schule und Optimierung des Betreuungsangebots
- Initiative zur Optimierung des ÖPNV

### Mitgliedschaften:

SPD Parkstetten (Schriftführerin), RRC Straubinger Boogie Mäuse e.V. (Schriftführerin und Trainerin), Ehemaligen-/Förderverein des Ursulinengymnasiums, Bund Naturschutz Bayern e.V., Historischer Verein für Straubing und Umgebung e.V.

### Ehrenämter:

Parkstettener Bibliotheksteam, Parkstettener Basar-Team



## Stefan TERNES

Listenplatz 13

32 Jahre, verheiratet, 1 Tochter, Gruppenleiter Logistik

### Meine Ziele und Schwerpunkte für Parkstetten:

- Förderung der Jugendlichen in der Gemeinde
- Die Zukunft gemeinsam gestalten
- Gemeindebewohner mit einbinden und ernst nehmen
- Dorfleben reaktivieren

### Mitgliedschaften:

FF Parkstetten, Donauschützen Reibersdorf, FC Bayern Fanclub Parkstetten, Fischereiverein Parkstetten

### Ehrenämter:

FF Parkstetten (Jugendausbilder, Beisitzer Vorstandschaft, Zugführer), 3. Betriebsratsvorsitzender





## Franz LISTL Gemeinderat, 3. Bürgermeister

Listenplatz 14

62 Jahre, verheiratet, 2 Söhne, 1 Tochter, Kriminalhauptkommissar a.D.

### Meine Ziele und Schwerpunkte für Parkstetten:

- mich für ein gedeihliches Miteinander in Parkstetten einsetzen
- Ansprechpartner unserer Bürgerinnen und Bürger sein
- uneigennützig deren berechnete Interessen vertreten
- für Respekt, Würde und Anstand eintreten

### Ehrenämter:

Kirchenverwaltung Parkstetten (Kirchenpfleger), Donauschützen Reibersdorf (1. Schützenmeister), Raiffeisenbank Parkstetten eG (Aufsichtsrat)



## Karin SCHEIDERER

Listenplatz 15

59 Jahre, verheiratet, 2 Töchter, Studienrätin im Grundschuldienst an der Dr.-Johann-Stadler Grund- und Mittelschule Parkstetten

### Meine Ziele und Schwerpunkte für Parkstetten:

- Seniorengerechtes Wohnen mitten in der Dorfgemeinschaft
- Ferienbetreuung für Grundschul Kinder in den Sommerferien
- Kindergarten, Schule und Nachmittagsbetreuung

## Konrad ROTHAMMER Gemeinderat

Listenplatz 16

65 Jahre, verheiratet, 1 Sohn  
Technischer Fachwirt Telekom

### Meine Ziele und Schwerpunkte für Parkstetten:

- offene Gemeinderatsarbeit – dialogbereit für jedermann
- verantwortungsvoller Umgang mit den Gemeindefinanzen
- lebenswerte Gemeinde gestalten
- Erfahrungen weitergeben

### Mitgliedschaften:

Filmclub Parkstetten, Wasserzweckverband Buchberggruppe, FF Parkstetten, RSV Parkstetten, TC Parkstetten, EC Rothammer, Fischereiverein Parkstetten, OGV Parkstetten, Förderverein Kindergarten Parkstetten



## Connie und Erwin Gruber Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe und Facharzt für Orthopädie

*„Wir unterstützen Martin Panten und das Team von SPD/FWG. Mit Martin Panten können wir, gerade auch unsere Vereine, einen fachlich und auch persönlich hochkompetenten und engagierten Bürgermeister bekommen. Das Team von SPD/FWG ist überparteilich mit guten und erfahrenen Leuten aus allen Lebensbereichen besetzt, was für die Zusammenarbeit im Gemeinderat und damit für die Zukunft unserer Gemeinde gut ist.“*



## Hans Wals Engagierter Parkstettener Bürger

*„Da Martin Panten für mich bürgernah, kompetent und ein ausgewiesener Verwaltungsfachmann ist, unterstütze ich als parteiloser Wähler die Liste der SPD/FWG.“*



[www.martin-panten.de](http://www.martin-panten.de)



## Anita Sparrer



### ZUR MODERNEN VERWALTUNG:

Trotz aller Modernisierungen und Digitalisierungen ist es auch künftig wichtig, dass jeder Gemeindegänger im Rathaus seine Anliegen wie bisher erledigen kann.

Allerdings müssen in der Gemeindeverwaltung moderne Möglichkeiten genutzt werden. Das auf der Home-

page vorhandene Bürgerserviceportal muss ausgebaut und bedienerfreundlicher gestaltet werden. Auch eine eigene „Parkstetten-App“ sollte es geben. Selbstverständlich muss der Glasfaserausbau in der Gemeinde weiterhin vorangetrieben werden, da schnelleres Internet für künftige Angebote immer wichtiger wird.

### ZU TRANSPARENZ DER ENTSCHEIDUNGEN:

Die laufenden Projekte in der Gemeinde sollten auf der Gemeindehomepage und im Gemeindeboten umfassender und vollständiger dargestellt werden.

### ZUR BÜRGERNÄHE:

Da der Bürgermeister künftig hauptamtlich für die Gemeinde arbeitet, kann er auch mehr Bürgernähe wegen der höheren Erreichbarkeit praktizieren. Er hat mehr Zeit für Bürgergespräche und Informationen. Ich denke, Martin Panten würde es hier an nichts fehlen lassen.

### ZUM BÜRGERSCHAFTLICHEN ENGAGEMENT:

Der künftige Bürgermeister hat nun auch mehr Zeit, um bürgerschaftliches Engagement zu stärken. Er kann Vereinsfunktionäre und alle Bürgerinnen und Bürger in ihren Anliegen umfassender beraten und unterstützen.

## Franz Listl



### WARUM IST EIN FUNKTIONIERENDES VEREINSLEBEN IN EINER GEMEINDE WICHTIG?

Vereine bringen die Menschen zusammen und ermöglichen vielen ihre Interessen zu bündeln und miteinander zu teilen. Besonders in kleineren Orten übernehmen Vereine wichtige Aufgaben bei der Integration von

Menschen unterschiedlicher Gruppen.

Es gibt auch kaum einen Bereich, der ohne Verein auskommt: So sind etwa 11 Prozent der Deutschen in einem kirchlichen Verein und 13 Prozent in einem Traditionsverein, wie etwa in einem Schützenverein. 19 Prozent helfen anderen im Rahmen ihrer Mitgliedschaft, wie zum Beispiel bei der Freiwilligen Feuerwehr. Und die Mehrheit, mit 57 Prozent, ist Mitglied eines Sportvereins. Gemeinsame Erfahrungen und Geselligkeit sind dabei die Hauptgründe für eine Mitgliedschaft.

Aus Gefallen an meiner Heimatgemeinde Parkstetten – seiner Bürger und unserer Heimat – möchte ich mich weiterhin für ein gedeihliches Miteinander, sowohl im gemeindlichen, kirchlichen, wie auch im Vereinsleben einsetzen und hierzu meine Kontakte und Erfahrungen einbringen. Für ein zufriedenes Leben von uns allen in unserer Heimatgemeinde Parkstetten.

## Karin Scheiderer und Ulrike Fuchs



AUSBAU DER TAGESSTÄTTE AN DER DR.-JOHANN-STADLER SCHULE PARKSTETTEN – EINE CHANCE ZU GENERATIONENBEGEGNUNGEN

Die Stärkung des sozialen Zusammenhalts ist eine der großen Herausforderungen für die kommenden Jahre, auch und gerade auf Gemeindeebene. Eine Chance in dieser Hinsicht sehen wir im geplanten Ausbau der Tagesstätte an der Doktor-Johann-Stadler Schule Parkstetten.

Die Zahl der Kinder, die auch die Nachmittage an der Schule verbringen, ist in den letzten Jahren deutlich gestiegen, so dass das bisherige Platzangebot nicht mehr ausreicht. In der vergrößerten Schulmensa können zukünftig wieder alle Kinder vollwertig gepflegt werden. Der Ausbau bietet jedoch Potenzial über die Arbeit mit den jüngsten Gemeindemitgliedern hinaus. Vollwertiges Essen ist auch für ältere Menschen wünschenswert. Aber wer ist dazu im Seniorenalter noch in der Lage? Warum sollte man deshalb nicht auch Senioren die Möglichkeit geben, die Schulmensa zu nutzen und für einen erschwinglichen Preis eine tägliche gesunde Mahlzeit zu erhalten? Die Mensa kann zu einem Treffpunkt für Jung und Alt werden, wo junge und alte Menschen aufeinander zugehen können. So würde ein Raum geschaffen, in dem Begegnungen

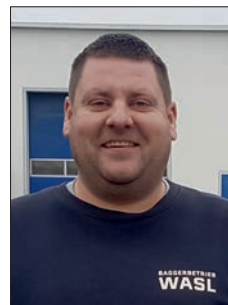


stattfinden, die geprägt sind von gegenseitigem Respekt, von der Freude gemeinsam Zeit zu verbringen und wo das Gemeindeleben bereichert wird.

Und in den Ferien? Auch in der Zeit ist ein Ausbau der Betreuung dringend nötig, denn aktuell decken die Urlaubstage der Eltern meist die Ferientage der Kinder nicht ab, so dass die Kinder einen Teil der Ferien mit Mama, den anderen mit Papa verbringen. Und dann sind die Ferien endlich vorbei - aber auch die Urlaubstage weg! Auch und gerade Familien haben ein Recht auf gemeinsame Freizeit und unsere Gemeinde sollte dazu beitragen, dass dieses Recht auf Familienurlaub ermöglicht wird.

Es gibt noch viel zu tun – packen wir's an!

## Daniel Wasl Baggerbetrieb Daniel Wasl Unternehmer aus Parkstetten



*„Martin Panten als Erster Bürgermeister und das Team des parteiunabhängigen Wahlvorschlags SPD/FWG sind für unsere Gemeinde eine Chance, wieder mehr Gemeinschaft und ein besseres Zusammenleben für uns alle zu gestalten.“*

## Konrad Rothhammer



### ZUR DÖRFLICHEN GEMEINSCHAFT:

Auch unsere Gemeinde wird vom „Wirtshaussterben“ nicht verschont. Traditionelle Treffpunkte für Vereine - oder nur zum Gespräch am Stammtisch - verschwinden. Die dörfliche Gemeinschaft, die Jahrhunderte von Wirtshäusern geprägt

war, geht verloren. Daher sind die künftigen Gemeindeverantwortlichen gefordert, machbare Lösungen zu finden, um diesem Trend entgegenzuwirken. Vereinen und allen, die an einer Gemeinschaft teilhaben wollen, müssen geeignete Treffpunkte angeboten werden können.

### ZU ANGEBOTE FÜR SENIOREN:

Es ist unumgänglich für die steigende Zahl der Senioren neue Angebote zu schaffen und Bewährtes zu erhalten. Auch das sind künftige große Aufgaben des Bürgermeisters und des Gemeinderates. Mehrere ehrenamtliche Seniorenbeauftragte müssen angeworben werden. Sie können in Abstimmung mit den Vereinen gemeinsame Ausflüge und Unternehmungen, Kartenspiellabende und -nachmittage, Filmvorführungen und vieles mehr organisieren und betreuen. Durch bedarfsorientierte Angebote sollte sich kein Rentner oder Senior zu jung oder zu alt zum Mitmachen fühlen. Auch zusammen mit den Seniorenbeauftragten der Kirche könnte einiges Neues geschaffen werden.

### ZU ALTERSGERECHTEN WOHNUNGEN:

Nicht nachlassen dürfen die Gemeindeverantwortlichen mit der Suche nach Investoren, die altersgerechten

Wohnraum in der Gemeinde schaffen. Auch „Betreutes Wohnen“ wird zunehmend wichtig. Zudem müssen Bemühungen intensiviert werden, mindestens eine Seniorentagespflege in der Gemeinde anzusiedeln. Es gibt also viel zu tun! Schenken Sie bitte Martin Panten und den Kandidaten der SPD/FWG Ihr Vertrauen und Ihre Stimmen! Alle sind hochmotiviert und werden versuchen, Sie nicht zu enttäuschen!

## Claudia Köhler



### ZU GEWERBEANSIEDELUNGEN:

Möchte unsere Gemeinde auch für die Zukunft ein attraktives Wohn- und Lebensidyll für seine Einwohner und auch neue Mitbürger sein, ist es unumgänglich, sich der Innovation in sämtlichen Lebensbereichen zu stellen.

Wohnraum, Nahversorgung, Infrastruktur, Schule, Kindergarten, Kinderkrippe, usw. bedürfen stets Neuerungen, Ausbauten etc.

Und die Realisierung dieser Maßnahmen kostet jede Menge Geld. Eine der größten und wichtigsten Einnahmequellen der Gemeinde, um solche Unterfangen zu finanzieren, ist die Gewerbesteuer! Erwirtschaftet wird diese von unseren ortsansässigen Unternehmen!

Aus diesem Grund ist es für unsere Gemeinde äußerst wichtig, neue Gewerbegebiete auszuweisen und die Konditionen für neu anzusiedelnde Firmen interessant zu gestalten, um Parkstetten als Gewerbebestandort weiter auszubauen.

Denn, eine finanziell „gesunde“ Gemeinde ist für uns alle erstrebenswert!



## Stefan Ternes, Christian Stahl und Matthias Köppl



### ZUR KINDERTAGESSTÄTTE:

Wir wissen, dass die Gemeinde in den nächsten Jahren nach Abzug von Zuschüssen etwa drei bis vier Millionen Euro investieren muss, um den steigenden Bedarf an Plätzen in der Kindertagesstätte und der Ganztagesbetreuung der Schule befriedigen zu können. Allerdings muss seitens der Gemeinde darauf geachtet werden, dass die Angebote bezahlbar für alle bleiben. Dazu sind umfangreiche Abwägungen notwendig. Alle Entscheidungen müssen transparent und nachvollziehbar sein.



### ZUR JUGEND:

Die Anliegen der Jugendlichen müssen ernst genommen werden. Der Gemeinderat muss weiterhin kompetente Jugendvertreter bestimmen, damit diese Veranstaltungen und Anliegen aller Jugendlichen unterstützen können. Als Erstes sollte von ihnen die vor Jahren angebotene Veranstaltung „Jugend trifft sich“ wieder ins Leben gerufen werden.

Alle könnten dort den Jugendvertretern, dem Bürgermeister und Mitgliedern des Gemeinderates ihre Anliegen vortragen. Zudem wäre das Treffen eine Gelegen-

heit zum näheren Kennenlernen. Wichtig für Kinder und Jugendliche ist auch, das Radwegenetz kontinuierlich auszubauen und an gefährlichen Stellen zu beleuchten.

### ZU EINKAUFSMÖGLICHKEITEN:

Die Gemeindevertreter müssen bald Initiativen ergreifen, um die Nahversorgung in der Gemeinde wegbrechen zu lassen. Dazu sollten in Absprachen mit den vorhandenen Geschäftsinhabern Zukunftsperspektiven entwickelt werden. Geholfen werden könnte z.B. mit Vermittlungen von geeigneten Grundstücken oder Immobilien.

### ZU SPORTMÖGLICHKEITEN:

Der Radweg zum Sportzentrum ist schon lange in Planung. Die Grundstücksfragen sind nach unserem Wissensstand geklärt. Daher sollte so schnell wie möglich gebaut werden. Im Interesse aller sollte der Fuß- und Radweg bis zum Naherholungsgebiet fortgeführt werden. Die Jugendförderung der Gemeinde an die Vereine sollte weiter ausgebaut werden. Für die Vereine muss es sich lohnen, wenn sie Kinder und Jugendliche in ihr Sportangebot und in ihr Vereinsleben einbinden.

## Martin Schießwohl



### ZUR KOMMUNALEN FINANZPOLITIK:

Eine solide Haushaltsführung ist die Voraussetzung für eine erfolgreiche Gemeindepolitik. Unser Bestreben als SPD/FWG ist es nicht „Sparen um des Sparens willen“.

Wir wollen kommunale Leistungen und Angebote für unsere Parkstetter

Bürger kostengünstig und effizient bereitstellen. Nur mit einer intelligenten und vorausschauenden Haushaltspolitik schaffen wir Spielräume für die Zukunft unserer Kinder und Enkel. Wir wollen mehr Transparenz bei den Gemeindefinanzen schaffen und somit gilt es weiter, Ausgaben sauber zu prüfen, ob diese notwendig und erforderlich sind. Wir wollen auch ganz bewusst das extrem niedrige Zinsumfeld nutzen, um zukunftsweisende Investitionen für Parkstetten anzugehen.

### ZUR REGIONALEN WIRTSCHAFTSPOLITIK:

Gesunde regionale Unternehmen sind eine Bereicherung für jede Gemeinde! Deshalb wollen wir als SPD/FWG eine kommunale Wirtschaftsförderung in Parkstetten, die neue Arbeitsplätze schafft und bestehende sichert. Somit ist es unser Ziel, die Rahmenbedingungen für die örtliche Wirtschaft zu verbessern. Dazu zählt, die örtliche Infrastruktur zu stärken, den Breitbandausbau weiter voranzubringen und neue Gewerbegebiete endlich auszuweisen. Ein regelmäßiger Austausch mit den kommunalen Unternehmen bietet die Gewähr, bei Problemen schnell und kompetent Hilfe zu leisten und diese gemeinsam zu lösen!

## Artur Braun, Christian Stahl und Jürgen Haselbeck



### ZUR LOKALEN LANDWIRTSCHAFTS- UND UMWELTPOLITIK:

Die Gemeinde kann den Dialog zwischen Bevölkerung und moderner Landwirtschaft fördern. Zum Beispiel durch die Organisation von Infoveranstaltungen auf Bauernhöfen für Schulklassen und Gemeindeglieder.

Regionale Direktvermarkter sollten durch die Gemeinde unterstützt werden, zum Beispiel durch unbürokratische Genehmigungen, Förderungen und Hilfen bei der Vermarktung.

Die CO<sub>2</sub>-Reduzierung muss vorangetrieben werden durch dezentrale Heizungen ohne fossile Brennstoffe (siehe Energiegenossenschaft Reibersdorf).

Es muss geprüft werden, ob weitere Photovoltaik-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden zur Eigenstromerzeugung möglich sind.

Unser Ziel muss eine klimaneutrale Gemeinde sein (Beispiel Gemeinde Ascha).



Es müssen weitere sinnvolle Ortsbegrünungen auf öffentlichen Flächen stattfinden.

Vor der Ausweisung von neuen Baugebieten muss eine mögliche Innenverdichtung des Ortskerns an erster Stelle stehen.



rechts:  
SPD/FWG: Besprechung des  
Hochwasserschutzes mit Vertretern  
der Rhein-Main-Donau AG

links:  
SPD/FWG: Übergabe einer  
Resolution zum Hochwasserschutz  
an Staatssekretär Florian Pronold

Immer im direkten Gespräch mit  
den Bürgerinnen und Bürgern

## Landratskandidatin ROSI DESER stellt sich vor:

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
am 15. März 2020 werden die Weichen für die Kommunalpolitik in unserer Heimat neu gestellt.

Mit meiner Kandidatur zur Landrätin für unseren Landkreis stehe ich für eine Politik der wohlüberlegten Entscheidungen, die nicht nur das Jetzt berücksichtigen, sondern unsere Heimat auch noch für kommende Generationen lebens- und liebenswert erhalten.

Ihre



Rosi Deser  
Landratskandidatin



- 59 Jahre, geschieden, 3 erwachsene Töchter, 3 Enkelkinder
- seit 2002 Gemeinderätin in Konzell
- 24 Jahre Erzieherin im Kindergarten Konzell, seit Mai 2014 Leiterin der Kindertagesstätte Stallwang
- als Jugendliche aktiv bei der Wasserwacht und Landjugend in Haibach und von der frühen Jugend bis ins Erwachsenenalter aktive Handballerin beim SV Haibach
- viele Jahre Leiterin einer Mutter-Kind-Gruppe in Konzell sowie einer Mutter-Kind-Turngruppe und Kinderturngruppe in Haibach
- Mitglied des SV Konzell

### Deshalb setze ich mich ein für:

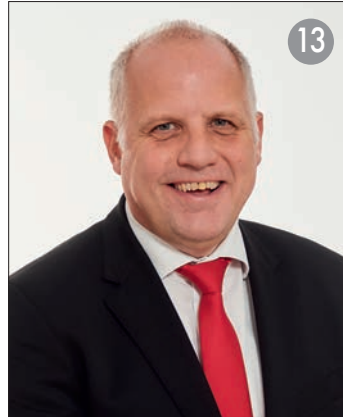
- mehr Mobilität mit einem attraktiven ÖPNV
- klare und erreichbare Ziele im Klimaschutz
- bezahlbaren Wohnraum
- eine gute Gesundheitsversorgung bei uns vor Ort
- gute Rahmenbedingungen für die örtliche Wirtschaft
- einen familienfreundlichen Landkreis

Politik wird für die Menschen gemacht, deshalb sehe ich den Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern als einen festen Bestandteil meiner politischen Arbeit.

# PARKSTETTEN braucht gute Vertreter im KREISTAG!



**Martin Panten**



**Martin Schießwohl**



**Uwe Grabner**



**Katrin Panten**

*Schenken Sie uns jeweils 3 Stimmen für Parkstetten!*

## **Alfons Schießwohl**

**Altbürgermeister und ehemaliger Kreisrat, Ehrenbürger von Parkstetten**



*Aus meiner Erfahrung weiß ich, wie wichtig es für Parkstetten ist, dass Kreisräte aus der Heimatgemeinde, vor allem auch der Bürgermeister, dort vertreten sind.*

*Bitte geben Sie daher Ihre Stimmen für den Kreistag auch*

***Martin Panten (Platz 11),  
meinem Sohn Martin Schießwohl (Platz 13),  
Uwe Grabner (Platz 57)  
und Katrin Panten (Platz 59),***

*um somit Vertreter unserer Gemeinde im Kreistag zu bekommen.*



*SPD/FWG im bayerischen Landtag mit der Landtagsabgeordneten Ruth Müller*



*SPD/FWG und SPD-Repräsentanten besichtigen die Biogasanlage von Artur Braun*



*SPD/FWG-Sommerfest – Martin Panten mit SPD Persönlichkeiten*

# PARKSTETTEN BLÜHT AUF!



## VEITSHÖCHHEIMER BIENENWEIDE

Die Veitshöchheimer Bienenweide ist eine Bienenweide aus blühfreudigen Wild- und Kulturarten. Einjährige Arten wie Ringelblume und Sonnenblume blühen vor allem im Ansaatzjahr. Anschließend prägen zweijährige Arten wie die Königskerze sowie mehrjährige Arten, beispielsweise Wiesensalbei und mehrere Kleearten, den Bestand. Ab dem dritten Jahr prägen überwiegend die mehrjährigen Stauden das Erscheinungsbild der Veitshöchheimer Bienenweide. Es lohnt sich diesen Wechsel der Artenstruktur im Bestand zu beobachten, der je nach Standort auch zu unterschiedlichen Erscheinungsformen führt. Durch die große Artenvielfalt dieser Bienenweide fördern Sie nicht nur Honigbienen, sondern auch Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge.

· mehrjährig · Inhalt reicht für ca. 5 qm · Saatzeit: Mai bis Juni

18.8% Leguminosen *Esparssette, Gelbkllee, Hornkllee, Luzerne, Rotkllee, Steinklee, gelber, Steinklee, weißer, Weißkllee, niedrigwachsend, Wundkllee*

4.5% Grobleguminosen *Zottelwicke*

67.7% Kräuter *Acker-Vergißmeinnicht, Acker-Witwenblume, Kornblume, Borretsch, Dill, Nickende Distel, Dost, Färberkamille, Färber-Rosed, Fenchel, Skabiosenlockenblume, Johanniskraut, Klatschmohn, Kleine Braunelle, Kleiner Wiesenknopf, Großblütige Königskerze, Schwarze Königskerze, Koriander, Mariendistel, Moschusmalve, Nachtkerze, Natternkopf, Odernenning, Rainfarn, Ringelblume, Schafgarbe, Schmuckkörbchen, Schwarzkümmel, Taubenkropf, Heimkraut, Thymian, Wiesenslockenblume, Wiesennargerite, Wiesensalbei, Wilde Möhre, Wilde Resede*

9.0% Sonstige *Buchweizen, Kulturmalve, Sonnenblume*



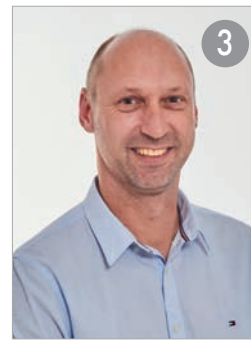
# BESSER. ZUSAMMEN. LEBEN.



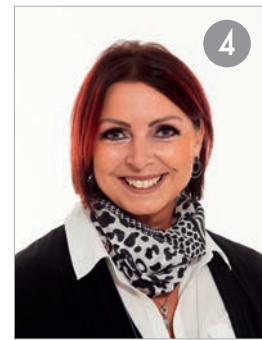
Martin Panten



Christian Hentschel



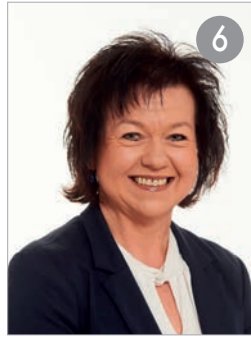
Artur Braun



Claudia Köhler



Matthias Köppl



Anita Sparrer



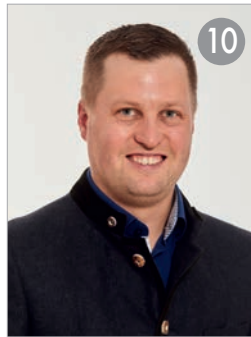
Martin Schießwohl



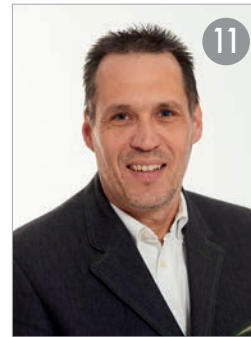
Uwe Grabner



Katrin Panten



Christian Stahl



Jürgen Haselbeck



Ulrike Fuchs



Stefan Ternes



Franz Listl



Karin Scheiderer



Konrad Rothammer